


<h1>SCAS</h1> <p>Stefan Barie Alte Poststr. 38 35091 Cölbe – Schönstadt Tel. 06427 / 644 (priv.) Tel. 0176/96449721 Tel. 06421 / 605 696 (dienstl.)</p>		
<p>Segel-Club-Asel-Süd e. V. Vöhl Segelwart</p>		

Clubmeisterschaft; 1. und 2. Lauf am 14.05.2011

Die Clubmeisterschaft ist eröffnet – die Sieger kommen von Ausserhalb.

Der Segelclub Asel-Süd (SCAS) hat am Samstag bei Top-Bedingungen seine ersten beiden Wettfahrten zur Clubmeisterschaft ausgetragen. Im Feld der 17 Teilnehmer haben 8 Teilnehmer vom Segelclub Edersee (SCE) den Weg nach Asel-Süd auf sich genommen. Der Sieg ging ebenfalls an den SCE. Die offen ausgeschriebene Clubmeisterschaft hat für die auswärtigen Boote sozusagen Übungscharakter, denn sie können ohne Mitgliedschaft im SCAS in der internen Wertung nicht berücksichtigt werden. Sie haben aber zu sehr interessanten Wettfahrten beigetragen.

Im so genannten „Känguruh-Modus“ erfolgte der Start zeitversetzt. Die aufgrund ihrer Bauart langsameren Boote durften mit Zeitvorsprung als Erste starten und wurden auf einer relativ engen Bahn von den schnelleren Booten verfolgt. Am Ende siegte auf seiner Laser Christian Schaefers aus Wettelingen (Breuna) vom SCE, der zwei Erste Plätze machte. Zweite wurde Sophie Müller, auf Laser Radial, aus Korbach (SCE). Beide Sieger sind mit 17 und 14 Jahren hervorragende Nachwuchssegler und haben den alten Füchsen den Rang abgelaufen. Auf dem Treppchen landete noch der „alte Hase“ Carsten Hahn aus Marburg (SCE) auf Laser, gefolgt von der ersten Seglerin vom ausrichtenden Verein, Vera Gundlach Marburg/Nürnberg (SCAS), die ebenfalls mit ihrer Laser antrat. Ab Platz 4 wurde es eng, denn punktgleich (12 Punkte) mit Vera G. hat Stefan Barie mit Crew (Cölbe, SCAS) Platz 5 auf einer Soling erreicht, Platz 6 mit 13 Punkten Ralph Urban (Korbach, SCAS) auf dem H-Boot und Platz 7 Dominik Gärtner, ebenfalls 13 Punkte, aus Lahntal (SCAS) auf seiner Laser.

Die Stimmung war nach gutem Wind mit 3 bis 4 Beaufort hervorragend. Der Wettfahrtleiter Matthias Mayer konnte ein durchweg positives Fazit ziehen und dankte ganz besonders den auswärtigen Teilnehmern für ihr Kommen.

Stefan Barie
 (Sportwart SCAS)